

Seit 1946 verschwindende Wörter

Korpus Zeitungen

Digitales Wörterbuch der Deutschen Sprache (dwds.de)

andreas aus dem Hause [p l a n k]

15. im Weihemonat 2023

(Dezember = lat. Decimus, 10)

1 Wörter langsam verschwindend

Dies ist eine Beispiel-Auswahl an Wörtern die vielleicht langsam ins Vergessen geraten, oder aus dem Alltag verschwinden, sie ist zwar willkürlich gewählt, dennoch hoffentlich aufschlußreich ;-). Die folgenden 95 Wörter wurden vom Digitalen Wörterbuch der Deutschen Sprache (dwds.de) abgefragt, und daraus die anschließenden abnehmenden Wortverlaufskurven dargestellt:

Abendschein; abmachen; Abmachung;
abscheiden; Ahn; allerseits; andachtsvoll;
angänglich; Anmut; Anschein; anscheinend;
ansehen; anwesend; arbeitsam;
beachtenswert; beachtlich; begabt;
Begabung; Begegnis; begreifen;
begreiflich; Behelf; Behuf; daselbst;
ehrenfest; ehrlich; ehrsam; eilen;
einfühlen; einwandfrei; Empfindung;
enthalten; entrüsten; entseelt; erblicken;
Ergriffenheit; erzeugen; fähig; Fräulein
(Fräulein, Fr.); fürwahr; gelehrt;
geruhsam; Gesinnung; gewahr;

geziemen; gleichviel; heischen; hold;
jäh; Knabe; Lauterkeit; lebhaft; Leib;
leutselig; Leutseligkeit; lieblosen;
Mannigfaltigkeit; minnen; Nachsicht;
nachsichtig; Niedertracht; niederträchtig;
Oheim; Pfühl; recken; reich; reinlich;
Schuft; Schurke; sehen; spitzfindig;
stäupen; tüchtig; Tünche; Ulk; Unfug;
Vaterland; vermöge; Volk; Volkslied;
wahr; wahrhaft; wahrhaftig; Ware; Weib;
Werk; Wesen; Wesensart; Wetterleuchten;
wetterleuchtend; wunderhübsch; zart;
zartfühlend; Zartgefühl; zuteil;











